# Landesbibliothek Oldenburg

## Digitalisierung von Drucken


# Vier ganz neue Lieder

## [Deutschland], [1860]


## Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 1,20


Farbkarte


urn:nbn:de:gbv:45:1-1093379



Visual Library

del hergelaufen, Wir
Dreimal! Es wurd'
an zu blaſen, zu bla-
ta

veite.

remde thun,

Wolken ziehn,
Höh'n
n, ſo ſchön.
alla, ſo ſchön.

remde thun,

Hand,
du gehn.
ön, ſo ſchön ꝛc.

Fremde thun,

' ich draus,
r?
ön, ſo ſchön ꝛc.

Fremde thun,

z trinken wir,
gehn,
ön, ſchön ꝛc.

Fremde thun,

Landesbibliothek Oldenburg

XXI

# Fünf ganz neue Lieder.

Sie sollen ihn nicht haben.
Kein schönres freieres Leben.
Ich komme vom Gebirge her.
Ein Schütz bin ich in des Regenten Sold.
Kommt ein schlanker Bursch gegangen.

Gedruckt bei J. Kahlbrock Wwe. Grünenfood Nr. 52.

## Das Erste.

### Der deutsche Rhein.

Sie sollen ihn nicht haben den freien deutschen Rhein, ob sie wie gier'ge Raben heiser darnach sich schrei'n, ja heiser darnach sich schrei'n. So lang' er ruhig wallend sein grünes Kleid noch trägt, so lang' ein Ruder schallend in seine Woge schlägt, in seine Woge schlägt! so lang' ein Ruder schallend in seine Woge schlägt, in seine Woge schlägt.

Sie sollen ihn nicht haben, den freien deutschen Rhein, so lang' sich Herzen laben an seinem Feuerwein, an seinem Feuerwein; so lang in seinem Strome noch fest die Felsen steh'n, so lang' sich hohe Dome in seinem Strome sehn. :,: :,:

Sie sollen ihn nicht haben den freien deutschen Rhein, so lang' dort kühne Knaben um schlanke Dirnen frein, um schlanke Dirnen frein. So lang' die Flosse hebet ein Fisch auf seinen Grund, so lang' ein Lied noch lebet in seiner Sänger Mund! in seiner Sänger Mund! :,: :,:

Sie sollen ihn nicht haben den freien deutschen Rhein, bis seine Fluth begraben des letzten Mann's Gebein! des letzten Mann's Gebein! Sie sollen ihn nicht haben den